

# informationsdienst

## alter & forschung

Berichte zum demografischen Wandel

### Familienbüros ●

Informations- und Servicezentren, kommunale Netzwerker ..... 3

☞ Wie familienfreundlich das Leben in einer Stadt oder in einer Gemeinde ist, lässt sich nicht nur daran festmachen, wie hoch die Familienrabatte in Schwimmbädern, im Zoo und in Museen sind oder dass es regelmäßig eine Ferienbetreuung für Kinder gibt. Familienfreundlich sein, das hat ebenso mit einer ausreichenden Zahl an Kitaplätzen, einem bedarfsgerechten Taktsystem im Bus- und Bahnverkehr, kultursensiblen Infomaterialien, alltagstauglichen Sprechzeiten in Ämtern oder der Durchschaubarkeit von Antragsformularen zu tun - und nicht zuletzt damit, dass Familien wissen, wo sie ohne viel Aufhebens einen Ansprechpartner und gegebenenfalls die für ihre Situation geeignete Unterstützung finden können.

☞ Was ein kommunales Familienbüro als zentrale Anlaufstelle da leisten kann, zeigt eine Studie, die das Zentrum für interdisziplinäre Regionalforschung an der Ruhr-Universität Bochum zu Familienbüros in Nordrhein-Westfalen durchgeführt hat. Informationen zu den Themen zu vermitteln, die für Familien von Interesse sind, und gut vernetzt mit den örtlichen Anbietern und Institutionen zu sein - das ist es, was Familienbüros besonders wichtig finden und was nach Einschätzung des Forschungsteams auch nicht ohne Wirkung bleibt: „Der entstehende Service erhöht die Familienfreundlichkeit der Kommune: Familien fühlen sich angenommen und ernstgenommen. Die Verwaltung ‚rückt‘ quasi näher an die Familien, ihre Probleme und Bedarfe heran. Darüber hinaus entsteht durch die Vernetzung auch für die familienpolitischen Akteure vor Ort eine neue Übersichtlichkeit.“

### Kurz berichtet ●

Digitalisierung in der Produktion: Vorteile und Herausforderungen für ältere Beschäftigte ..... 9

Nachhaltigkeit lernen: Mehr praktische Projekte im Stundenplan - das wäre für junge Menschen interessant..... 12

Haushalte und Lebensformen: Je höher der Berufsabschluss, desto weniger Alleinlebende in der Altersgruppe 70+ ..... 14

Frauen in Führungspositionen: Wie sieht das im höheren Dienst bei den obersten Bundesbehörden aus?..... 18